



Ortsbeirat Klein Karben

Carola Knörr, Rendeler Str. 53a, 61184 Karben, carola.knoerr@cdu-karben.de

22.08.2023

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 19.09.2023

Beschlussvorschlag

Der Ortsbeirat empfiehlt dem Magistrat eine ergänzende Warnblinkanlage im Bereich der L3205 in Klein-Karben, Kreuzung Schulstraße bzw. Peter-Geibel-Straße, an der dortigen Fußgängerampel anzubringen.

Begründung:

Es kommt immer wieder vor, dass Kfz-Führer, die von der Peter-Geibel-Straße nach rechts in die Homburger Straße in Richtung Rendel abbiegen wollen, bei Rot über den Fußgänger-Überweg fahren, da die Ampel von der erforderlichen Halteposition in der Peter-Geibel-Straße aus nicht zu sehen ist. Da die Einfahrt in die Kreuzung in Richtung Rendel eine Einsicht in den vom Kreisel kommenden Verkehrsfluss, d.h. nach links erfordert, konzentriert sich die Aufmerksamkeit der Fahrzeugführer auf diese Situation.

Insbesondere dann, wenn die Einfahrt aus der Peter-Geibel-Straße in die Homburger Straße rasch erfolgen kann, weil es der links vorherrschende Verkehr zulässt, wird die Kfz-Ampel regelmäßig übersehen und es kommt zum Überfahren des Fußgänger-Überwegs, obwohl dort die Ampel rotes Licht zeigt.

Aufgrund der geometrischen Verhältnisse wird die Ampelanlage, die im Schatten eines direkt am Bürgersteig befindlichen Wohnhauses angesiedelt ist, nicht erkannt. Die Straßenquerung wird stark von Schulkindern der Selzerbachschule frequentiert. Der Istzustand stellt eine Unfallgefahr für alle Fußgänger dar, die bei grünem Fußgänger-Ampelzeichen die Straße überqueren wollen.

Abhilfe würde eine links in Richtung Rendel positionierte, am dortigen Ampelmast befestigte Blinklichtanlage schaffen, die bei roter Kfz-Ampelphase zuschaltet. So kann erreicht werden, dass Kfz-Führer beim Einfahren in die Kreuzung auf die rote Ampelphase der Kfz-Ampel aufmerksam gemacht werden.

Carola Knörr